



Verstehen, was Ostern bedeutet Kinderkreuzweg im Pfarrverband

Jesus stirbt am Kreuz – Dieses Thema scheint auf den ersten Blick nicht gerade kindgerecht. Doch nur, wenn wir das Leiden und Sterben von Jesus kennen und verstehen, können wir die wirkliche Bedeutung des Osterfestes erfahren und es als das feiern, was es ist: die Auferstehung Jesu.

Das Kindergottesdienst-Team zusammen mit Gemeindefere-
rentin Claudia Dorfner führte

die Kleinsten beim Kinderkreuzweg mit leicht verständlichen und kurzen Geschichten zurück in die damalige Zeit. In die Zeit, in der Jesus vor Pilatus stand. In Gedanken waren die Kinder mit dabei, als Jesus die Dornenkrone aufgesetzt wurde und er das schwere Kreuz tragen musste.

Zu Beginn bastelten die Teilnehmer aus Weidenzweigen ein kleines Kreuz. An jeder der fünf Stationen wurden die

Kreuze nun mit Symbolen geschmückt. Die Symbole standen dabei als Zeichen dafür, dass wir in unseren Herzen Jesus auf seinen schweren und leidvollen Weg begleitet haben. Vom Eitinger Kindergartenparkplatz zogen die Besucher über den Pfarrgarten und den Schulhof hinein in der Pfarrkirche Sankt Georg. Hier, an der letzten Station des Kinderkreuzweges, schmückten die Kinder das große Kreuz mit

bunten Blumen.

Die kleinen gebastelten Kreuze durften natürlich mit nach Hause genommen werden. Und vielleicht erinnert sich so mancher Kreuzweg-Besucher auch nach Ostern noch daran, was das Kreuz für die Christen so besonders macht: Es verbindet Himmel und Erde, und die Menschen miteinander.

Artikel und Foto:
Pfarrverband Erdinger Moos